

Ressort: Finanzen

Schweiz und China vereinbaren neues Doppelbesteuerungsabkommen

Peking, 25.09.2013, 15:32 Uhr

GDN - Die Schweiz hat am Mittwoch mit China ein neues Doppelbesteuerungsabkommen auf dem Gebiet der Einkommens- und Vermögenssteuern unterzeichnet. Wie das Eidgenössische Finanzdepartement mitteilte, werde im Bereich der Einkommens- und Vermögenssteuern das bisherige Abkommen von 1991 ersetzt.

Das neue Abkommen enthalte demnach Bestimmungen über den Austausch von Informationen gemäß dem heute geltenden internationalen Standard. Die beiden Staaten vereinbarten unter anderem, den maximalen Quellensteuersatz auf Dividenden von zehn auf fünf Prozent zu reduzieren, wenn die Gesellschaft, die die Dividende erhält, zu mindestens 25 Prozent an der zahlenden Gesellschaft beteiligt ist, wie das Eidgenössische Finanzdepartement weiter mitteilte.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-22384/schweiz-und-china-vereinbaren-neues-doppelbesteuerungsabkommen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com